

GEMEINDEBRIEF

Gedächtniskirche, Rosenbergkirche, Waldkirche



HERBST / WINTER 2024-25 | November – Februar

NEUE AUSBILDUNGSVIKARIN

MICHAELA ELLWANGER

EHRENAMT

WER MACHT MIT?

ANGEDACHT

DAS RENTIER MIT DER ROTEN NASE

**LEBENDIGER
ADVENTSKALENDER**





Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist dieser Tage ständig im Radio zu hören, das Lied über einen ganz besonderen weihnachtlichen Außendienstmitarbeiter. Gemeint ist das Rentier mit der roten Nase, „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“. In dem Lied heißt es:

„War einst ein kleines Rentier
Rudolf wurde es genannt
Und seine rote Nase
War im ganzen Land bekannt

Sie leuchtet nachts im Dunkeln
Heller noch als jeder Stern
Trotzdem war Rudolf traurig
Denn nicht einer hat ihn gern

Dann, an einem Nebeltag
Kam der Weihnachtsmann:
„Rudolf, zeig mir den Weg
Führ den Schlitten sicher an!“

Nun hat er viele Freunde
Überall ist er beliebt
Weil es nur einen Rudolf
Mit 'ner roten Nase gibt.“

Weil Rudolf wegen seiner roten Nase anders ist als die anderen, lachen ihn die Rentierkollegen aus und lassen ihn nicht bei ihren Rentierspielen mitmachen. Er ist also

zunächst aus der Gemeinschaft ausgeschlossen. Erst als er an einem Heiligen Abend vom Weihnachtsmann höchstpersönlich den Auftrag erhält, diesem mit seiner in der nebligen Dunkelheit rot leuchtenden Nase den Weg zu zeigen und den Schlitten anzuführen, wendet sich das Blatt: Der vermeintliche Makel wird zur besonderen Gabe ...

Dieses „weltliche Weihnachtslied“ hat für mich sehr viel mit einem modernen Zauberwort zu tun. Unter „Inklusion“ versteht man die Teilhabe etwa von Menschen mit Behinderung, von Geflüchteten oder von Menschen in Armut am gesellschaftlichen Leben.

Als Kind wurde ich wegen meiner Brille ausgelacht, ihre Gläser erinnerten an Colaflaschenböden. Heutzutage sind Sehhilfen aller Art bereits bei Kindern selbstverständlich und gelten obendrein als schicke Accessoires. Wie sich doch die Zeiten ändern! Als von einer angeborenen starken Sehbehinderung Betroffener und Inklusionsbeauftragter für den Pfarrdienst unserer Landeskirche wäre es mir natürlich lieber gewesen, die anderen Rentiere hätten von selbst gemerkt, dass Rudolfs rote Nase nicht besser oder schlechter ist als ihre eigene, sondern eben einfach nur anders. Aber immerhin: Seit Rudolf die Aufgabe des „Leittiers“ erfüllt, hat er viele Freunde und ist beliebt, ist akzeptiert und integriert, ja, er geht sogar in die Geschichte ein.

„Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“ ist demnach ein richtiges „Inklusionslied“ und weist für mich damit zugleich auf die zentrale Botschaft von Weihnachten hin. Für uns Christinnen und Christen ist dieses Fest nämlich der Inbegriff von Inklusion schlechthin. Möge es uns trotz allen weihnachtlichen Getriebes, das uns auch in diesem Jahr wieder in Atem halten wird, immer gelingen, das Wesentliche dieser frohen Botschaft festzuhalten: Fürchtet euch nicht! Gott wurde Mensch in einem kleinen Kind, damit die Welt sich nicht selbst überlassen bleibt, sondern fortan teilhat an seiner grenzenlosen Liebe und Fürsorge für uns Menschen, seine Geschöpfe.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Übergang ins neue Jahr!



Pfarrer Thomas Mann

INHALTSVERZEICHNIS

Seite	Rubrik
3	Personalien
5	Gemeindeleben
5	Bitte um Spenden
6	Gottesdienste
8	Gottesdienstplan
9	Veranstaltungen
11	Musik – Konzerte
11	Probentermine
12	Kinder und Jugend
13	Mitten im Leben
14	Senioren
16	Blick über die Kirchtürme hinaus
18	Freud und Leid
18	Magdalen-Eck
19	Adressen – Ansprechpartner



IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Magdalenenkirchengemeinde Stuttgart
Seidenstr. 73, 70174 Stuttgart

Redaktion: Harald Graf, Lothar Müller, Christoph Peschl,
Barbara Wenzlaff, Eckhard Benz-Wenzlaff

ViSP: Pfarrerin Barbara Wenzlaff

Sekretariat: Anke Müller | gemeindebuero.stuttgart.magdalenen@elkw.de

Gestaltung: Anne Hooss

Lektorat: Oliver Kobold

Druck: logo Print GmbH, Metzingen

Bildnachweise: Falls nicht angegeben, sind die Fotos aus dem Redaktions- und/oder Grafik-Team

Redaktionsschluss für die Ausgabe März – Juli 2025 ist der **10. Januar 2025**.
Alle später eingesandten Manuskripte können leider nicht berücksichtigt werden.

Der Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgetragen. **Vielen Dank dafür!**

PERSONALIEN

NEUE AUSBILDUNGSVIKARIN



Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Michaela Ellwanger, ich bin seit dem 1. Oktober Vikarin an der Rosenbergkirche.

Meine Ausbildungspfarrerinnen sind Nele Tammert und Lea Schweizer. In den nächsten zweieinhalb Jahren werde ich in die Aufgaben des Pfarrberufs eingeführt, in dem ich mich auch selbst üben darf.

Zur Praxis in Gemeinde und Schule wird es immer wieder Theorie-Kurse geben, in denen sich Vikarinnen und Vikare über die gemachten Erfahrungen austauschen und ihre Tätigkeit reflektieren.

Aufgewachsen bin ich in Weinstadt im Remstal. Mein Heimatort ist Dreh- und Angelpunkt für meine Familie. Ich habe drei ältere Geschwister und bin glückliche (Paten-) Tante von sieben Neffen und Nichten. Meine Mutter wirkte viele Jahre lang als Kirchengemeinderätin. So war das Gemeindeleben von Anfang an Teil meines Lebens. Ich besuchte den Musik-, Sing- und Spielkreis sowie verschiedene Jungschargruppen. Meine Konfirmandenzeit und vor allem mein Heimatpfarrer prägten mich sehr, sodass ich im Anschluss an die Konfirmation in der Kinderkirche und bei Konfi-Wochenenden mitarbeitete. Zudem spielte ich Klarinette im Musikverein.

Nach dem Abitur machte ich ein Freiwilliges Soziales Jahr beim Evangelischen Jugendwerk im Bezirk Schorndorf. Anschließend studierte ich in Tübingen, Leipzig und Wien Theologie. Zu den Vorzügen des Theologiestudiums gehörten für mich die Fülle an Themen, mit denen ich mich beschäftigen durfte, aber auch die Möglichkeit, bei Studienreisen nach Rom, in den Libanon, nach Rumänien und Ruanda andere Kulturen und das dortige Leben von Christinnen und Christen kennenzulernen.

Am Pfarrberuf interessiert mich die Vielfalt an Aufgaben und dass man mit allen Generationen zu unterschiedlichen Anlässen in Kontakt kommt.

Ein besonderes Interesse und Anliegen für mich ist die Seelsorge. Nach einem langen Studium ist es mir wichtig, auch praktisch tätig werden zu können, den Pfarrberuf und somit gelebte Theologie näher kennenzulernen.

Ich freue mich, Teil der Evangelischen Magdalenenkirchengemeinde Stuttgart sein und das Zusammenleben mitgestalten zu dürfen.

Michaela Ellwanger

ABSCHIED VON PFARRER FRIEDRICH JULY



„Abschied von wem? – „Den kenne ich gar nicht ...“ Sollte das Ihre Reaktion beim Lesen der Überschrift gewesen sein, kann ich sie Ihnen nicht verübeln.

Als persönlicher Referent von Stadtdekan Søren Schwesig war ich zwar teilweise auch in der Magdalenenkirchengemeinde tätig, etwa mit einigen wenigen Gottesdiensten in der Gedächtnis- und der Waldkirche sowie einmal monatlich im Seniorenzentrum Martha-Maria, aber im Großen und Ganzen bin ich nicht weiter in Erscheinung getreten. Denn Stadtdekan Schwesig hat mich mit einer besonderen Aufgabe betraut: mit dem Aufbau einer kirchlichen Ritualagentur für den Kirchenkreis Stuttgart.

Die Ergebnisse können unter www.segensservice-stuttgart.de inspiziert werden. Zum 1. November bin ich auf die geschäftsführende Pfarrstelle in der Ev. Sarahkirchengemeinde im Stuttgarter Stadtteil Sillenbuch gewechselt, wo ich bisher schon eine 50-Prozent-Stelle innehatte.

Nun wünsche ich der ganzen Magdalenenkirchengemeinde alles Gute.

Für Christen gibt es ohnehin nur einen angemessenen Abschiedsgruß: Auf Wiedersehen! „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand“ (NL 71)!

Herzliche Grüße
Ihr / Euer

Pfarrer Friedrich Alexander July

WIR SUCHEN SIE!

■ EHRENAMTLICHE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER FÜR DIE VERTRETUNG UNSERER MESNERINNEN UND MESNER

Mesnerinnen und Mesner läuten die Glocken, kümmern sich um den Blumenschmuck für die Kirche, entzünden die Kerzen auf dem Altar und sorgen dafür, dass das Licht und die Mikrofone funktionieren. Kurz: Sie tragen dazu bei, dass die Gottesdienste reibungslos verlaufen und sich die Besucher in unseren Kirchen wohlfühlen.

Ab und an hat eine Mesnerin/ein Mesner aber auch Urlaub oder ein freies Wochenende. Damit die Gottesdienste auch in dieser Zeit gut betreut sind, suchen wir Sie!

■ ZÄHLERINNEN UND ZÄHLER FÜR DIE KOLLEKTEN

Die Kollekten unserer Gottesdienste müssen nach dem Vier-Augen-Prinzip gezählt werden. Hierfür suchen wir zuverlässige und gewissenhafte Menschen, die in einem rotierenden System, meist zusammen mit einem Mitglied aus dem Kirchengemeinderat, die sonntägliche Kollekte zählen.

■ AUSTRÄGERINNEN UND AUSTRÄGER FÜR DEN GEMEINDEBRIEF

Immer wieder kommt es zu Engpässen beim Verteilen unserer Gemeindebriefe, wenn eine Austrägerin/ein Austräger im Urlaub ist, aus Altersgründen aufhört, krankheitsbedingt oder aus anderen Gründen ausfällt. Daher suchen wir Menschen, die gerne an der frischen Luft sind und dabei den Gemeindebrief an unsere Gemeindemitglieder verteilen, wenn es wieder einmal eng wird, oder auch ein eigenes Gebiet übernehmen möchten.

■ UNTERSTÜTZUNG IN DEN SENIORENKREISEN UND BEI GEMEINDEFESTEN ODER GEBURTSTAGEN

In einer Kirchengemeinde gibt es viele Tätigkeiten, die ohne ehrenamtliche Mitarbeit nicht zu stemmen wären. Ein Gemeindefest ohne helfende Hände, die Kuchen backen, Salate vorbereiten, Zelte, Tische und Bänke auf- und wieder abbauen und noch vieles mehr, wäre nicht durchführbar. Geburtstagsbesuche und -grüße bei unseren Seniorinnen und Senioren sind ohne ehrenamtliche Unterstützung nicht zu meistern. Kaffeekochen für den Seniorenkreis oder Tische dekorieren – all das ist ohne ehrenamtliche Mitarbeit nicht möglich.

Wenn Sie also Zeit und Freude daran haben, uns bei diesen vielfältigen Tätigkeiten zu unterstützen, freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung im Gemeindebüro oder bei unseren Pfarrerinnen und Pfarrern.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Arbeit!

Danke!

GEMEINDELEBEN

HERBSTFEST DER MAGDALENEKIRCHENGEMEINDE



*Erntedankaltar in der
Waldkirche, geschmückt
von Carmen Schories-
Wiedemann*

Kühl, aber freundlich zeigte sich der letzte Septembertag beim Gemeindefest rund um die Waldkirche. Viele waren zum fröhlichen Erntedankgottesdienst gekommen; die

Kinder des Kindergartens zogen mit ihren Körbchen in die Kirche ein und sangen ihr Herbstlied. Auch die Ghanaische Gemeinde war mit ihren Liedern und Gebeten dabei. Caroline Morten brachte ihr Saxophon mit, mit dem sie der Musik im Gottesdienst eine besondere Note verlieh.

Dorothea Langmasius und Heike Neher hatten die Organisation des Mittagessens samt Kaffee und Kuchen auf ihre Schultern genommen, und viele Hände packten an, brachten Kuchen und Salate mit, übernahmen Aufgaben – auch die Jugendlichen der Konfirmandengruppe halfen beim Getränkeausschank mit.

Die Erzieherinnen hatten Stationen vorbereitet, an denen Kinder ihre Fähigkeiten testen konnten.

Herzlichen Dank an alle, die mitgemacht haben!

Eckhard Benz-Wenzlaff

Brot BITTE UM IHRE SPENDE für die Welt

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Magdalenenkirchengemeinde,

mit der Geburt Jesu feiern wir, was wir nicht planen können: die Gegenwart Gottes in einer Welt voller Sorgen. Aber wir können dazu beitragen, dass hier und da ein Licht angeht und Menschen in ihrer Not Hilfe zuteilwird. Lassen Sie uns in Verbindung bleiben mit den Menschen in aller Welt, indem Sie die Aktion „Brot für die Welt“ unterstützen! Und lassen Sie uns in Verbindung bleiben, indem Sie auch die Magdalenenkirchengemeinde finanziell unterstützen!

Ich schreibe Ihnen diese Zeilen mit Dank im Namen der Mitglieder der Ortskirchlichen Verwaltung und ihres 1. Vorsitzenden Harald Graf, im Namen der Pfarrerrinnen Barbara Wenzlaff, Nele Tammert und Lea Schweizer, im Namen von Stadtdekan Søren Schwesig sowie der beiden Referenten beim Stadtdekan, Pfarrer Thomas Mann und Pfarrer Friedrich July –



und wünsche Ihnen eine gesegnete und heilsame Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr
Pfarrer Eckhard Benz-Wenzlaff

An erster Stelle unserer Spendenbitte steht die Aktion **Brot für die Welt**. Wir möchten deutlich machen, dass wir uns mit den zahllosen Menschen in ihrer Not verbunden wissen.

An zweiter Stelle steht die Unterstützung der **Magdalenenkirchengemeinde**. Bitte geben Sie im Verwendungszweck an, wofür Sie spenden möchten.

Bankverbindung für alle Zwecke:

Ev. Gesamtkirchengemeinde Stuttgart, Evangelische Bank
IBAN DE69 5206 0410 0000 4157 66
BIC GENODEF1EK1

Bitte geben Sie die Kennziffer „RT 134“
und die Nummer des Spendenprojektes an:

RT 134, Spendenprojekt Nr. 1*
= Brot für die Welt

RT 134, Spendenprojekt Nr. 2*
= Magdalenenkirchengemeinde

*Spenden für diese und weitere Projekte können Sie auch direkt über unsere Homepage.

Wenn Sie keinen Zweck angeben, gehen wir davon aus, dass Sie Ihre Spende an die Magdalenenkirchengemeinde geben möchten.

Hinweis: Sie erhalten von uns automatisch eine **Spendenbescheinigung** ab 100 Euro. Bitte geben Sie dazu **unbedingt** Ihren **Namen** und Ihre **vollständige Anschrift** an.



GOTTESDIENSTE



■ In der **Waldkirche** trifft sich die Stuttgarter Gemeinde der **Presbyterian Church of Ghana**.

Die Gottesdienste finden **sonntags um 13 Uhr** statt und werden in der ghanaischen Landessprache Twi und auf Englisch gefeiert. Gäste sind immer herzlich willkommen.

Ansprechpartner ist **Kwaku Danso Adom: adomdanso1@gmail.com**

■ Die Gottesdienste der **Kamerunischen Gemeinde (PCC)** finden in der Regel **sonntags ab 10 Uhr** in der **Rosenbergkirche** statt.

GOTTESDIENSTE IN SENIORENHEIMEN

Württembergisches Lutherstift
Silberburgstraße 27
Donnerstags um 15.30 Uhr

- **7. Nov.** | Pfarrerin Schweizer
- **15. Nov.** | Pfarrer Mann
- **Dienstag, 3. Dez.**
Weihnachtsfeier | Pfarrer Mann
- **19. Dez.** | Pfarrerin Schweizer
- **24. Dez.** | **10 Uhr** | Pfarrer Mann

2025

- **9. Jan.** | Pfarrerin Schweizer
- **23. Jan.** | Pfarrer Mann
- **6. Feb.** | Pfarrer Mann
- **20. Feb.** | Pfarrerin Schweizer
- **6. März** | Pfarrerin Schweizer

Seniorenzentrum Martha-Maria
Tiergartenweg 3
Freitags um 10 Uhr

- **8. Nov.** ■ **13. Dez.**

2025:

- **10. Jan.** ■ **14. Feb.** ■ **14. März**



GOTTESDIENSTE IM ADVENT

1. ADVENT SONNTAG, 1. DEZEMBER

G In der Gedächtniskirche:
☀ **9.30 Uhr** | **Gottesdienst mit dem Figuralchor**
Im Anschluss laden wir zum **Kirchenkaffee** ein
Stadtdekan Schwesig

W In der Waldkirche:
☀ **11 Uhr** | **Familiengottesdienst mit Konfirmandentaufe**
Pfarrer Benz-Wenzlaff

R Rosenbergzentrum, Großer Saal:
☀ **18 Uhr** | **Vom Dunkel ins Licht: Musikalischer Gottesdienst mit Tischabendmahl**
Pfarrer/in Schweizer

Wir feiern zu Beginn der Adventszeit einen Gottesdienst an Tischen – mit Kerzen und Servietten, Brot und Aufstrich, Wein und Traubensaft. Und wir feiern gemeinsam Abendmahl, singen, beten und lauschen der Musik.

2. ADVENT SONNTAG, 8. DEZEMBER

G In der Gedächtniskirche:
☀ **9.30 Uhr** | **Familiengottesdienst mit dem Kindergarten** der Gedächtniskirche
Pfarrer/in Wenzlaff und Steffi Bröckl

W In der Waldkirche:
☀ **11 Uhr** | **Kinderkirche**
Pfarrer Mann

R In der Rosenbergkirche
☀ **18 Uhr** | **Taizé-Gebet**
Pfarrer/in Tammert

3. ADVENT SONNTAG, 15. DEZEMBER

G In der Gedächtniskirche:
☀ **9.30 Uhr** | **Stadtdekan Schwesig mit Posaunenchor + VielHarmonie**

W In der Waldkirche:
☀ **11 Uhr** | **Kinderkirche**
Stadtdekan Schwesig

4. ADVENT SONNTAG, 22. DEZEMBER

G In der Gedächtniskirche:
☀ **9.30 Uhr** | **Pfarrer Mann**

W In der Waldkirche:
☀ **11 Uhr** | **Kinderkirche**
Pfarrer Benz-Wenzlaff

R Rosenbergzentrum
☀ **Ab 16 Uhr** | **Adventssingen mit dem Posaunenchor** vor der Rosenbergkirche
Im Anschluss **Kino-Kirche**
Team Rosenberg

EIN KRIPPENSPIEL UND WEIHNACHTEN GEHÖREN FÜR VIELE FAMILIEN ZUSAMMEN



Bald beginnen wieder die Proben für unser Krippenspiel in der Gedächtniskirche.

Hast Du Lust, in diesem Jahr Maria oder Josef, einen Hirten, einen Engel oder ein Tier aus der Weihnachtsgeschichte zu spielen, dann lade ich Dich herzlich zu unserem Krippenspiel in der Gedächtniskirche ein.

Es wird verschiedene Rollen geben, deshalb können sowohl Kinder im Vorschulalter (ab 5 Jahren) als auch

Kinder bis zur 6. Klasse mitspielen. Pfarrerin Barbara Wenzlaff und ein kleines Team werden die Proben leiten. Damit das Krippenspiel gelingen kann, sind alle Proben notwendig!

AUFFÜHRUNG:
Heiligabend, 15 Uhr
 in der Gedächtniskirche

PROBEN
 (Immer in der Gedächtniskirche):

- **Freitag, 29. 11.** | 15 – 16.30 Uhr
- **Freitag, 06. 12.** | 15 – 16.30 Uhr
- **Freitag, 13. 12.** | 15 – 16.30 Uhr
- **Freitag, 20. 12.** | 15 – 16.30 Uhr

GENERALPROBE
 ■ **Montag, 23. 12.** | 10 – 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf Euch und bitten um Anmeldung im Gemeindebüro

Pfarrerin Barbara Wenzlaff

GOTTESDIENSTE AN WEIHNACHTEN

HEILIGABEND **DIENSTAG, 24. DEZEMBER**

G In der Gedächtniskirche:
 ☀ **15 Uhr** | **Krippenspiel**
 Pfarrerin Wenzlaff und Team

☀ **17.30 Uhr** | **Christvesper mit dem Figuralchor**
 Stadtdekan Schwesig

W In der Waldkirche:
 ☀ **16 Uhr** | **Krippenspiel**
 Pfarrer Benz-Wenzlaff

☀ **18 Uhr**
Musikalische Christvesper
 Pfarrer Benz-Wenzlaff

R In der Rosenbergkirche:
 ☀ **17 Uhr** | **Gottesdienst mit dem Posaunenchor**
 Pfarrerin Tammert

1. WEIHNACHTSTAG **MITTWOCH, 25. DEZEMBER**

G In der Gedächtniskirche:
 ☀ **9.30** | Stadtdekan Schwesig

W In der Waldkirche:
 ☀ **11 Uhr** | Stadtdekan Schwesig

2. WEIHNACHTSTAG **DONNERSTAG, 26. DEZEMBER**

W In der Waldkirche:
 ☀ **11 Uhr** | **Singgottesdienst**
 Pfarrer Benz-Wenzlaff und Pfarrer Mann

GOTTESDIENSTE ZUM JAHRESSCHLUSS UND ZUM JAHRESBEGINN

SONNTAG, 29. DEZEMBER

In der Paul-Gerhardt-Kirche, Rosenbergstraße 194:
 ☀ **17 Uhr** | **Singen unter dem Weihnachtsbaum** im Innenhof der Paul-Gerhardt-Kirche **mit dem Posaunenchor**
Herzliche Einladung auch an die Magdalenenkirchengemeinde!

ALTJAHRABEND **DIENSTAG, 31. DEZEMBER**

G In der Gedächtniskirche:
 ☀ **17 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst
 Pfarrerin Schweizer

W In der Waldkirche:
 ☀ **18.30 Uhr**
Abendmahlsgottesdienst
 Pfarrerin Schweizer

NEUJAHR **MITTWOCH, 1. JANUAR 2025**

R In der Rosenbergkirche:
 ☀ **18 Uhr** | **Neujahrsgottesdienst**
 im Anschluss: **Sektempfang**
 Stadtdekan Schwesig

SONNTAG, 5. JANUAR

W In der Waldkirche:
 ☀ **11 Uhr** | Pfarrer Mann

EPIPHANIAS **MONTAG, 6. JANUAR**

G In der Gedächtniskirche:
 ☀ **9.30 Uhr** | Pfarrerin Wenzlaff
 mit anschließendem Kirchenkaffee

SONNTAG, 26. JANUAR 2025

In der Bethelkirche, Forststraße 70/72:
 ☀ **10 Uhr** | Stadtdekan Schwesig
Ökumenischer Gottesdienst

ÜBERSICHT TAIZÉ- GEBETE IN DER ROSENBERGKIRCHE



**Taizé-
 Gottesdienste**
 in der Rosenbergkirche
 Rosenbergstraße 92, 70176 Stuttgart
 Meditative Gesänge, Gebet und Stille
 Team Rosenberg

- 27. Oktober 2024 – 18 Uhr
- 17. November 2024 – 18 Uhr
- 8. Dezember 2024 – 18 Uhr
- 12. Januar 2025 – 18 Uhr
- 9. Februar 2025 – 18 Uhr
- 8. Juni 2025 – 19 Uhr (Nacht der offenen Kirchen)

EVANGELISCHE
 MAGDALENENKIRCHENGEMEINSCHAFT
 ROSENBERG | SCHWESIG | WILD



GOTTESDIENSTPLAN NOVEMBER BIS FEBRUAR

	G Hölderlinstraße 14	R Rosenbergstraße 92	W Am Kräherwald 175
So., 10. November Drittletz. So. d. KJ	9.30 Uhr Pfarrerin Wenzlaff Abendmahl		Pfarrerin Wenzlaff 9.30 Uhr Familienfrühstück 11 Uhr Abendmahl Kinderkirche
So., 17. November Vorletz. So. d. KJ	9.30 Uhr Stadtdekan Schwesig	18 Uhr Pfarrerin Tammert Taizé-Gebet	11 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Mit Kirchenchor Kinderkirche
Mi., 20. November Buß- und Bettag	19 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff und die Konfirmandinnen und Konfirmanden in der Waldkirche		
So., 24. November Ewigkeitssonntag	9.30 Uhr Pfarrerin Wenzlaff Gedenkgottesdienst	Ab 17.30 Uhr Kino-Kirche Film um 18.30 Uhr – siehe Seite 10	11 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Gedenkgottesdienst Kinderkirche
So., 1. Dezember 1. Advent	9.30 Uhr Stadtdekan Schwesig Mit Figuralchor Kirchenkaffee	18 Uhr Pfarrerin Schweizer Musikalischer Gottesdienst mit Tischabendmahl	11 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Familiengottesdienst Konfirmandentaufe
So., 8. Dezember 2. Advent	9.30 Uhr Pfarrerin Wenzlaff Familiengottesdienst mit dem Gedächtnis-Kindergarten	18 Uhr Pfarrerin Tammert Taizé-Gebet	11 Uhr Pfarrer Mann Kinderkirche
So., 15. Dezember 3. Advent	9.30 Uhr Stadtdekan Schwesig Mit Posaunenchor und VielHarmonie		11 Uhr Stadtdekan Schwesig Kinderkirche
So., 22. Dezember 4. Advent	9.30 Uhr Pfarrer Mann	■ 16 Uhr Adventsliedersingen ■ Ab 16.30 Uhr Kino-Kirche Film um 18.30 Uhr – siehe Seite 10	11 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Kinderkirche
Di., 24. Dezember Heiligabend	■ 15 Uhr Pfarrerin Wenzlaff Krippenspiel ■ 17.30 Uhr Stadtdekan Schwesig Christvesper mit Figuralchor	17 Uhr Pfarrerin Tammert Mit Posaunenchor	■ 16 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Krippenspiel ■ 18 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Musikalische Christvesper
Mi., 25. Dezember 1. Weihnachtstag	9.30 Uhr Stadtdekan Schwesig		11 Uhr Stadtdekan Schwesig
Do., 26. Dezember 2. Weihnachtstag	11 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff und Pfarrer Mann Singgottesdienst in der Waldkirche		
So., 29. Dezember 1. So. n. d. Christfest	17 Uhr Singen unter dem Weihnachtsbaum mit Posaunenchor im Innenhof der Paul-Gerhardt-Kirche , Rosenbergstraße 194		
Di., 31. Dezember Altjahrabend	17 Uhr Pfarrerin Schweizer Abendmahlsgottesdienst		18.30 Uhr Pfarrerin Schweizer Abendmahlsgottesdienst
Mi., 1. Januar Neujahr	18 Uhr Stadtdekan Schwesig Neujahrsempfang in der Rosenbergkirche		
So., 5. Januar 2. So. n. d. Christfest	11 Uhr Pfarrer Mann Waldkirche		
Mo., 6. Januar Epiphania	9.30 Uhr Pfarrerin Wenzlaff Mit Taufe Kirchenkaffee Gedächtniskirche		
So., 12. Januar 1. So. n. Epiphania	9.30 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff	18 Uhr Pfarrerin Tammert Taizé-Gebet	11 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Kinderkirche Im Anschluss Kirchenkaffee
So., 19. Januar 2. So. n. Epiphania	9.30 Uhr Pfarrerin Wenzlaff Abendmahl	Ab 17.30 Uhr Kino-Kirche Film um 18.30 Uhr – siehe Seite 10	11 Uhr Pfarrerin Wenzlaff Abendmahl Kinderkirche
So., 26. Januar Letzt. So. n. Epiph.	10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Ökumenisches Team Predigt: Stadtdekan Schwesig in der Bethelkirche , Forststraße 70/72		
So., 2. Februar 5. So. v. Passionszeit	9.30 Uhr Pfarrer Mann Kirchenkaffee	18 Uhr Pfarrerin Tammert Kleine Abendliturgie	11 Uhr Pfarrer Mann Kinderkirche
So., 9. Februar 4. So. v. Passionszeit	9.30 Uhr Stadtdekan Schwesig Abendmahl	18 Uhr Pfarrerin Tammert Taizé-Gebet	11 Uhr Stadtdekan Schwesig Abendmahl Kinderkirche
So., 16. Februar 3. So. v. Passionszeit	9.30 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff	Ab 17.30 Uhr Kino-Kirche Film um 18.30 Uhr – siehe Seite 10	11 Uhr Pfarrer Benz-Wenzlaff Kinderkirche Kirchenkaffee
So., 23. Februar 2. So. v. Passionszeit	9.30 Uhr Dekan i.R. Hertneck		11 Uhr Dekan i.R. Hertneck
So. 2. März So. v. Passionszeit	9.30 Uhr Pfarrer Mann Kirchenkaffee	18 Uhr Pfarrerin Tammert Kleine Abendliturgie	11 Uhr Pfarrer Mann Kinderkirche

VERANSTALTUNGEN

DER TAG DER VERSTORBENEN

SONNTAG, 24. NOVEMBER

Gemeinsam. Erinnern. Genießen – am Nachmittag des Ewigkeitssonntags

Eine lange Tafel. Servietten, Kaffeetassen und Kuchengabeln, Buttermesser und Teekanne. Essen, das eine Geschichte erzählt. Freude und Trauer teilen. Gemeinsam schmecken und erinnern. In diesem Jahr wollen wir am Ewigkeitssonntag etwas Neues ausprobieren und laden Sie herzlich dazu ein! Wir erinnern uns an unsere Verstorbenen, indem wir gemeinsam essen. Gemeinsam das essen, was Sie mit den Toten verbinden: Was gab es immer am Nachmittag, zu Kaffee und Tee? Kuchen oder Brezel? Hefezopf oder Kekse? Sahnetorte oder etwas ganz anderes?

Bringen Sie Ihr Erinnerungessen mit. Wir teilen Essen und Lebensgeschichten und lassen unsere Erinnerungen an die Verstorbenen aufleuchten. Wenn Sie möchten, können Sie auch ein Foto und/oder einen Gegenstand mitbringen, den Sie mit der verstorbenen Person verbinden. Musik, Texte und ein Segensritual sind Teil des Nachmittags.

Eingeladen sind alle, die sich gemeinsam an eine verstorbene Person erinnern möchten – egal, wie lange deren Tod bereits zurückliegt.

Am Morgen finden auch die in unserer Kirchengemeinde üblichen Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag statt. Die Namen der in diesem Kirchenjahr verstorbenen Menschen aus unserer Gemeinde werden dabei verlesen, und wir zünden Kerzen an.

Am Abend lädt das Team der Kino-Kirche ein zum Film
Glück auf einer Skala von 1 bis 10.

Im Überblick:
Sonntag, 24. November
Ewigkeitssonntag

Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag

G 9.30 Uhr | Pfarrerin Wenzlaff
Gedächtniskirche

W 11 Uhr | Pfarrer Benz-Wenzlaff
Waldkirche

R Der Tag der Verstorbenen
15 – ca. 17 Uhr
Rosenbergzentrum | Großer Saal

Anmeldung: Bis 20. November bei
Pfarrerin Lea Schweizer per E-Mail:
lea.schweizer@elkw.de
oder telefonisch: **0711 29 25 48**.
Eine Anmeldung macht das Planen
leichter, Sie können aber auch gerne
spontan vorbeikommen.

R Kino-Kirche
zum Ewigkeitssonntag
ab 17.30 Uhr | Rosenbergkirche

17.30 Uhr: Imbiss
18.10 Uhr: Hinführung zum Film
18.30 Uhr: Start des Films

SITZUNGEN DER ORTSKIRCHLICHEN VERWALTUNG

Die Sitzungen der Ortskirchlichen
Verwaltung sind in der Regel öffent-
lich. Einladungen samt Tagesordnung
finden Sie in den Schaukästen.
Beginn ist jeweils **19.45 Uhr**.

Nächste Termine:
Donnerstag, 21. November
Mittwoch, 22. Januar 25
Waldkirche, Schillersaal

22./23. Februar: Klausur-Wochenende
im Tagungszentrum Blaubeuren

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 1. BIS 23. DEZEMBER 2024



Auch in diesem Jahr wollen wir uns
gemeinsam auf die Adventszeit ein-
stimmen. Beim lebendigen Advents-
kalender laden Menschen aus dem
Stadtteil dazu ein.

Im letzten Jahr waren wir zu Gast bei
Familien im Garten oder Hinterhof,
in Altenheimen, im Kindergarten, bei
Gemeindeguppen und Unterneh-
men. Es gab Bastelstationen, Lieder,
Geschichten und Konzerte. Wir ha-
ben Lebensmittel geteilt, Punsch ge-
trunken, Kerzen gegossen, uns am
Lagerfeuer ausgetauscht und vieles
mehr.

Der lebendige Adventskalender ist ein
Beteiligungsprojekt: Haben Sie Lust,
an einem Nachmittag oder Abend im
Dezember eine halbe Stunde zu sich
als Gruppe oder Familie einzuladen?
Wie Sie die Zeit gestalten, ist Ihnen
überlassen. Wir geben gerne auch
Erfahrungen und Ideen der letzten
Jahre weiter.

Melden Sie sich gerne bei Diakonin
Maike Hinze für mehr Informationen.
Wo der lebendige Adventskalender
an den einzelnen Tagen stattfindet,
finden Sie dann im Schaukasten und
auf unserer Website. Alle, Klein und
Groß, sind willkommen!

Zur
Webseite:



TURM- UND KIRCHPLATZBLASEN ...



G An allen Adventssonntagen um
9 Uhr | Gedächtniskirche: Turm- und
Kirchplatzblasen des Posauenchors.



DIE KINOKIRCHEN-SAISON IST WIEDER ERÖFFNET

Es beginnt am Ewigkeitssonntag mit dem Film *Glück auf einer Skala von 1-10*, in dem ein Bestattungsunternehmer sich mit den Themen Tod, Verlust und Trauer auseinandersetzt.

Am 4. Advent folgt der französische Film *Der Glanz der Unsichtbaren*: Ein Zentrum für obdachlose Frauen soll wegen angeblicher Ineffektivität geschlossen werden. Die Sozialarbeiterinnen setzen alles daran, um ihren Schützlingen einen Weg in die Gesellschaft zu ebnen.

Im Januar folgt *Nicht ganz kosher*: Ben, ein ultra-orthodoxer Jude aus den USA, der zufällig in Israel weilt, wird vom dortigen Gemeindevorstand nach Ägypten geschickt, um die Gemeinde von Alexandria zu retten. Da diese nur noch aus neun männlichen Gläubigen besteht, kann kein Gottesdienst mehr stattfinden. Wenn jedoch zu Pessach kein Gottesdienst gefeiert wird, wird laut Vertrag die Gemeinde aufgelöst und ihr Vermögen fällt an den ägyptischen Staat.

Wir schließen die Reihe wieder mit einem besonderen **Kurzfilmabend** im Februar. Wir freuen uns auf die Begegnung! Ihr *Kinokirchenteam*

R KINO-KIRCHE IN DER ROSENBERGKIRCHE

Sonntag, 24. November 2024 | Ewigkeitssonntag
17.30 Uhr: Imbiss und Austausch
18.10 Uhr: Einführung/Hinführung zum Film
18.30 Uhr: Start des Films *Glück auf einer Skala von 1 bis 10*

Sonntag, 22. Dezember 2024 | 4. Advent
 16 Uhr: Adventsliedersingen (im Rahmen des lebendigen Adventskalenders) vor der Rosenbergkirche
16.30 Uhr: Überraschungskinderfilm (25 Minuten)
17.30 Uhr: Imbiss und Austausch
18.10 Uhr: Einführung/Hinführung zum Film
18.30 Uhr: Start des Films *Der Glanz der Unsichtbaren*

Sonntag, 19. Januar 2025
17.30 Uhr: Imbiss und Austausch
18.10 Uhr: Einführung/Hinführung zum Film
18.30 Uhr: Start des Films *Nicht ganz kosher – eine göttliche Komödie*

Sonntag, 16. Februar 2025
17.30 Uhr: Imbiss und Austausch
18.10 Uhr: Einführung/Hinführung zum Film
18.30 Uhr: Andacht mit besonderem Filmabend
 Freuen Sie sich auf **drei Kurzfilme** (jeweils 20 Min. mit Musikbegleitung)

**AUSBLICK:
THEMENFRÜHSTÜCK
IM FRÜHJAHR 2025**

Samstag, 22.03.2025 | 9.00 Uhr
Schillersaal, Waldkirche

**Datencenter,
Panzerantriebe,
Batterieparcs:
Rolls-Royce Powersystems
und seine Wachstumsfelder**

Referent: Dr. Jörg Stratmann, CEO der
Rolls-Royce Power Systems AG



Rolls-Royce Power Systems – auch bekannt als MTU – zeigt ein sehr vielfältiges Produktportfolio auf. Es reicht von der Stromversorgung für Datacenter, Antriebe für gepanzerte Fahrzeuge, Antriebe und Energieversorgung für den Marinebereich bis hin zu großen Batterieparcs und digitalen Lösungen.

Wie passt das zusammen? Wie treibt das Unternehmen die Energiewende voran? Welche Auswirkungen haben die beschriebenen Entwicklungen auf unsere Gesellschaft und auf ethische Fragestellungen?

Im Vortrag wird Dr. Jörg Stratmann das Unternehmen mit seinem Produktportfolio vorstellen und Einblicke in Wachstums- und neue Technologiefelder geben.

Herzliche Einladung!



MARTINIMARKT 2024

Samstag, 9. November | 11 Uhr
Rosenbergzentrum

■ **11 Uhr**
Andacht

■ **Ab 11.15 Uhr**
Eröffnung der Verkaufsstände

■ **12 Uhr**
Mittagessen, Kaffee und Kuchen

■ **12 bis 14 Uhr**
Spielstraße für Familien mit Kindern

■ **13.30 Uhr**
Auftritt der Jungbläser der
Magdalenenkirchengemeinde

■ **14 Uhr**
Liedbeiträge des Internationalen
Frauenchors der EVA

■ **15 Uhr**
Preisverleihung Martini-Quiz

■ **15.30 Uhr**
Gemeinsames Abschlussingen
im großen Saal

MUSIK

Figuralchor 
der Gedächtniskirche Stuttgart

🕒 **Sonntag, 17. November | 18 Uhr**

Joseph Jongen:
*Messe en l'honneur
du Saint-Sacrement*
Anton Bruckner:
Te Deum
Johann Sebastian Bach:
Herr Jesu Christ, meins Lebens Licht

Mitwirkende:

- Figuralchor
der Gedächtniskirche Stuttgart
- Blechbläser-Ensemble
- Prof. Jens Wollenschläger – Orgel
- Alexander Burda – Leitung

Karten:

19 € (ermäßigt 14 €) an der Ab.kasse
15 € (ermäßigt 10 €) im Vorverkauf
über das Gemeindebüro
(0711 50 65 53 20)

Weiterer Termin:

Samstag, 16. November, 17 Uhr
Kath. Kirche St. Markus,
Schwäbisch Hall

STUTTGARTER CHORISTEN

🕒 **Sonntag, 15. Dezember | 17 Uhr**
Rosenbergkirche

Heinrich Schütz
*Magnificat SWV 468 und
Weihnachtshistoria SWV 435*

- Stuttgarter Choristen
- Bissera Nikolova – Sopran
- Holger Ries – Tenor
- Instrumentalensemble mit
Thomas Stapf – Orgel-Continuo
- KMD Ulrich Feige – Dirigent

Karten:

25/20 Euro – freie Platzwahl
innerhalb der Kategorie
Schülerinnen/Schüler und Studierende
zahlen die Hälfte


Kartenvorverkauf:

Konzertbüro W. Häberle
07062 65 33 10
konzertbuero-haerberle@t-online.de
oder Kulturgemeinschaft Stuttgart
Infos: stuttgarter-choristen.de

POSAUNENCHOR

🕒 **Montag, 16. Dezember | 19 Uhr**
Großer Saal, Gedächtnisgem.haus

Traditionelle Weihnachtsmusik

 An allen Adventssonntagen um 9 Uhr | Gedächtniskirche:
Turm- und Kirchplatzblasen des Posaunenchores.

PROBENTERMINE

🕒 **Figuralchor Gedächtniskirche**
Donnerstags
19.30 Uhr Einsingen
20 – 22 Uhr Chorprobe
Großer Saal
Gedächtnisgemeindehaus
Leitung Alexander Burda
chorleiter@figuralchor-stuttgart.de

🕒 **Kirchenchor der Waldkirche**
Dienstags | 20 – 21.30 Uhr
Waldkirche, Schillersaal
Leitung Marlene Frisch

🕒 **Magdalenen-Posaunenchor**
Mittwochs | 19.30 – 21 Uhr
Waldkirche, Schillersaal
Leitung und Infos:
Antonius van Hoof
0152 03 42 04 66
a.vanhoof@hb.dhbw-stuttgart.de

🕒 **Jungbläsergruppe**
Leitung und Infos:
Daniel Eizenhöfer
0151 23 70 10 79
daniel.eizenhoefer@outlook.de

🕒 **GedächtnisVielharmonie**
Montags | 19.30 – 21 Uhr
Großer Saal, Gedächtnisgem.haus
Leitung und Infos:
Christel Meckelein
07021 7 39 84 83
oder **0177 7 71 46 68**
chr.meckelein@web.de

🕒 **Flötenkreis FLAUTI DOLCI**
Mittwochs | 10 – 11.30 Uhr
Gedächtnisgemeindehaus
Information: Helga Glashagen
0711 29 40 07



KINDER UND JUGEND

WALDWEIHNACHT FÜR DIE GANZE FAMILIE

Samstag, 21. Dezember | 17 Uhr

Treffpunkt MTV-Parkplatz

an der Schranke

vorne am Waldweg



Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen zur traditionellen Waldweihnacht. Es wird gemeinsam gesungen, es gibt eine Weihnachtsgeschichte und eine leckere Stärkung mitten im Wald bei „unserem“ Baum.

Nähere Informationen: Familie Renner | **0711 226 85 58**

EIN ECHTER TÜRÖFFNER: DER FAMILIEN-ADVENTSKALENDER 2024

Rezepte für die gesamte Familie, tolle Basteltipps und die spannende Geschichte der Heiligen Drei Könige, erzählt von Kindern: **Vom 1. bis 24. Dezember** gibt es wieder den beliebten **Online-Familien-Adventskalender** mit einer Video-Überraschung hinter jedem virtuellen Türchen.

Auf dein-familienadventskalender.de laden die kleinen Filmsequenzen zum Mitmachen und Entdecken ein. Ein echter Türöffner, den man nicht verpassen sollte.

Der Familien-Adventskalender 2024 ist ein Angebot des Evangelischen Medienhauses in Stuttgart für Kinder im Grundschulalter.



KIRCHE KUNTERBUNT – FRECH UND WILD UND WUNDERVOLL

„Eine Mischung aus Kaffeeklatsch, Spielstraße, Familiengottesdienst und Gemeindefest“, so beschrieb eine Besucherin ihre Eindrücke. Gemeinsam lachen, essen, krümeln, singen, Geschichten hören, Stationen entdecken und Zeit miteinander verbringen – das ist Kirche Kunterbunt. Herzliche Einladung an ALLE Familien zu dieser besonderen Zeit für Kinder und ihre Bezugspersonen: Papas, Mamas, Omas, Opas, (Paten-)Onkel und -Tanten ...

Der nächste **Termin** für die Kirche Kunterbunt:

Samstag, 23. November | 15 – 18 Uhr | Waldkirche

Kontakt: Diakonin Maike Hinze,
Distrikt Stuttgart-West,
Rosenbergstraße 92, 70176 Stuttgart,
0157 53 13 68 26 | maike.hinze@elkw.de



**KIRCHE MIT
KINDERN**

KINDERKIRCHE DER MAGDALENENKIRCHEN- GEMEINDE

☪ Sonntags | 11 Uhr | Waldkirche

Herzlich willkommen zur Kinderkirche!

An den Adventssonntagen gibt es Geschichten zur Weihnachtszeit von der Verheißung des Messias bei den Propheten, von Josef und Maria, vom Stern über Bethlehem – und natürlich von der Geburt des Jesuskindes.

In den Schulferien findet keine Kinderkirche statt, weiter geht es im neuen Jahr am **12. Januar 2025**.

Am 10. November um 9.30 Uhr gibt es vor dem Gottesdienst ein Familienfrühstück. Kinder mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen!

ERNTEDANK IM GEDÄCHTNISKINDERGARTEN



Wir feierten im Gedächtniskindergarten den Erntedank auf verschiedene Weise, etwa durch das Singen von Dankliedern, das Gestalten von gebastelten Erntedanksymbolen, das gemeinsame Zubereiten und Essen von

herbstlichen Speisen oder das Durchführen von Projekten rund um das Thema Ernte und Natur.

Ausflüge zum Hoppenlau-Park und zum Kräherwald ließen uns die Natur besonders erleben. So kamen wir zurück in den Kindergarten mit Körben voller Kastanien.

Aus Gründen des Datenschutzes erscheint das hier platzierte Foto (aus dem gedruckten Heft) in dieser Webversion nicht.

Gemeinsam mit unserer Pfarrerin Barbara Wenzlaff feierten wir einen kleinen Erntedankgottesdienst in der Gedächtniskirche.

Herzliche Grüße aus dem Gedächtniskindergarten



R KRABELKÄFER SPIELGRUPPE IN ROSENBERG

Dienstags | 15.30 – 17 Uhr
Großer Saal, Rosenbergzentrum
Rosenbergstr. 92, 70176 Stuttgart



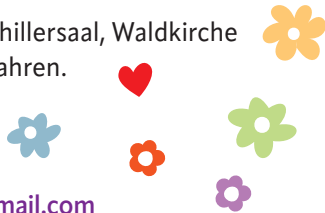
Leitung Vanessa Dahme:
krabbelkaeferstuttgart@gmail.com



W KRABELGRUPPE IN DER WALDKIRCHE

Mittwochs | 10 – 11 Uhr | Schillersaal, Waldkirche
Für Kinder zwischen 0 und 2 Jahren.

Leitung Sophia Gebhardt
Anmeldung und Fragen:
krabbelgruppe.waldkirche@gmail.com



KINDERKLEIDERMÄRKTE IM FRÜHJAHR

G Sortierter Kinderkleidermarkt in der Gedächtniskirche

Mittwoch, 26. März
8.30 – 12.30 Uhr | Gedächtniskirche

Verkauft werden **Kinderbekleidung** bis Größe 164 und **Schuhe** für Frühjahr und Sommer sowie **Babyausstattung** und **Spielwaren**.

Es gibt einen Kaffee- und Kuchen-Verkauf.

Bei Fragen:
kinderkleidermarkt-gedaechtniskirche@web.de



W Kinderkleider-Basar Waldkirche

Samstag, 5. April | 9 – 12 Uhr
Schillersaal, Waldkirche

Anmeldung:
bazarteam@googlemail.com

Unter dieser E-Mail-Adresse können sich interessierte Verkäuferinnen und Verkäufer für einen Verkaufstisch und/oder einen Platz beim Kinderflohmarkt bewerben. Es gibt einen Kaffee- und Kuchenverkauf.



MITTEN IM LEBEN



W TANZEN IN DER WALDKIRCHE

Freitags 14-tägig | 19.30 – 21 Uhr
Schillersaal, Waldkirche

Wollten Sie immer schon einmal Tanzen lernen, liegt Ihr Tanzkurs schon lange zurück oder haben Sie einfach Lust, das Tanzbein zu schwingen? Kein Problem! In ungezwungener Atmosphäre erlernen wir gemeinsam Standard- und Lateintänze, frischen unser Tanzwissen auf und üben neue Figuren ein.

Leitung Anke und Bernhard Müller
Termine / Informationen über das Gemeindebüro unter **0711 50 65 53 20** oder auf der Homepage.

G MEDITATION IM TANZ

Dienstags, außer in den Schulferien
19 – 20.30 Uhr | Großer Saal, Gedächtnisgemeindehaus
Leitung Günter Hammerstein
0711 7 65 37 29 | info@guenter-hammerstein.de
Beitrag 10 Euro pro Abend

R GUTER KAFFEE, GUTER KUCHEN, GUTE LEUTE: DAS MACHT ZUSAMMEN GUTE LAUNE



Jeden 1. Donnerstag im Monat | 15 – 17 Uhr
Großer Saal, Rosenbergzentrum, Rosenbergstr. 92

Von 15 bis 17 Uhr ist der Saal für alle geöffnet, die sich eine Pause oder ein Schwätzchen bei Kaffee und Kuchen gönnen wollen. Das Angebot besteht auf Spendenbasis – alle geben so viel, wie ihnen die Sache wert ist. Es freuen sich auf zahlreiche Gäste: Edith Gieler-Weiler und Claudia Weisser.

R MEDITATIVES SINGEN

Freitags | 18 – 19 Uhr | Rosenbergkirche

Wir singen Lieder aus verschiedenen Religionen. Oft werden, wie bei den Taizé-Liedern, die Verse mehrmals wiederholt. Das lässt uns eintauchen in Räume der Stille, des Friedens und der Freude. Singen ist heilsam. Alle, die Freude am Singen und Hören haben, sind herzlich willkommen. Mitmachen ist **kostenlos** – für **Spenden zugunsten der Rosenbergkirche** stellen wir ein Kässle bereit.

Anmeldung über das Gemeindebüro **0711 50 65 53 20** oder gemeindebuero.stuttgart.magdalenen@elkw.de

SENIOREN



W ABSCHIED VOM MITTAGSTISCH IN DER WALDKIRCHE

Seit dreißig Jahren gibt es den Mittagstisch im Schillersaal der Waldkirche. Gekocht wird im Diakonie-Klinikum und von dort direkt und heiß zum Kräherwald transportiert. Wer über die Jahre dabei war, dem wird die gemeinsame Stunde unvergessen bleiben.

Zu Beginn waren Frau Hörmann und Rosemarie Schulte-Westhof die tragenden Kräfte. Immer gab es gute Gespräche, ein Tischgebet, ein Lied, ein Gedicht zum Abschluss, vorgetragen von Rosemarie Schulte-Westhof. In den letzten Jahren hat sie der klein gewordenen Tischgemeinschaft zusammen mit Rosemarie Maurer aufgetragen.

Beide waren der Meinung, sie könnten jetzt auch einmal „in den verdienten Ruhestand gehen“. Das sei ihnen vergönnt – mit herzlichem Dank für viele Jahre Einsatz und Fürsorge für so viele Menschen!

**Die letzten beiden Termine
für den Mittagstisch
im Schillersaal der Waldkirche**
Am Kräherwald 175 | 12.15 Uhr



5. November | 3. Dezember

Kostenbeitrag 3 Euro. Der Mittagstisch wird von der Erna-Schilpp-Stiftung unterstützt.

Wir bitten um **Anmeldung** bis zum **Donnerstag vor dem jeweiligen Termin** im Gemeindebüro:
0711 50 65 53 20 oder per E-Mail:
gemeindebuero.stuttgart.magdalenen@elkw.de

SENIORENKREISE

Über Termine und Themen informieren wir Sie auch durch Aushänge in den Schaukästen, mit Flyern und über die Homepage.

G MONTAGSRUNDE

Wöchentlich montags | 15 Uhr

Uhdesaal, Gedächtnisgemeindehaus | Seidenstr. 73

Eine **Anmeldung ist nicht erforderlich**. Schauen Sie einfach vorbei, **wir freuen uns auf Sie!**

In den Schulferien (22. Dezember bis einschließlich 6. Januar) findet keine Montagsrunde statt!

■ **11. November: Kriminalprävention – z.B. Enkeltrick, Gewinnversprechen**
Polizeipräsidium Stuttgart – Kriminalprävention

■ **18. November:**
Schauspielerin Jutta Menzel ist zu Gast

■ **25. November:** Das Thema steht noch nicht fest

■ **2. Dezember: Weihnachtlich heitere Geschichten und Gedichte.** Mit dem ehemaligen Rundfunkmoderator Wolfgang Walker

■ **9. Dezember: Weihnachtliche Gedanken**
Biographisches Schreiben, treffpunkt50plus

■ **16. Dezember: Weihnachtsfeier**
Mit Pfarrerin Wenzlaff

Weitere Termine:

13. Januar | 20. Januar | 27. Januar

3. Februar | 10. Februar | 17. Februar

24. Februar | 3. März

Über die Themen informieren wir Sie durch Aushänge in den Schaukästen, mit Flyern und über die Homepage.

GYMNASTIK FÜR SENIOREN

W Dienstags | 10.15 Uhr

Schillersaal, Waldkirche | Am Kräherwald 175

Auskunft Elisabeth Sieber | **0711 2 57 24 94**
oder Helga Gabeler | **0711 2 57 81 06**

G Donnerstags | 9.30 – 11 Uhr

Großer Saal, Gedächtnisgemeindehaus | Seidenstr. 73

Leitung Rainer Öhrle | **0711 69 51 32**

Beitrag 8 Euro monatlich

In den Schulferien
findet keine
Gymnastik statt.



R MITTWOCHSTREFF

Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat um **14.30 Uhr**

Großer Saal, Rosenbergzentrum | Rosenbergstr. 92

Kommen Sie einfach vorbei – Sie sind herzlich willkommen! In den Schulferien (22. Dezember bis einschließlich 6. Januar) findet kein Mittwochstreff statt.

■ **13. November: Ein Film über Indien**

Mit Frau Konrad

■ **27. November: Bürgermeistergeschichten**

Mit Diakon i.R. Schick

■ **11. Dezember: Adventsfeier**

Mit Diakon i.R. Schick und Pfarrerin Tammert

2025:

■ **8. Januar: Basteln zur Jahreslosung**

■ **22. Januar: Lebendiger Nachmittag**

Mit Diakon i.R. Schick

■ **12. Februar: „Gegen den tristen Winter“**

Unterhaltungsprogramm mit Susanne Wimpff

■ **26. Februar: Aktivierendes Programm**

Mit Diakon i.R. Schick

W SENIORENKREIS

Jeden dritten Donnerstag im Monat | **15 Uhr**

Schillersaal, Waldkirche | Am Kräherwald 175

Herzlich willkommen zu Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen! Das Team samt Pfarrer Benz-Wenzlaff freut sich auf Ihr Kommen. Aktuelle Informationen erhalten Sie im Schaukasten und im Gottesdienst.

Nächste Termine:

21. November | 19. Dezember (Adventsfeier)

16. Januar | 20. Februar

Wir bitten um **Anmeldung** im Gemeindebüro

0711 50 65 53 20 oder per E-Mail:

gemeindebuero.stuttgart.magdalenen@elkw.de

R ZWEITES FRÜHSTÜCK



Jeden zweiten Dienstag im Monat um **10 Uhr**

Großer Saal, Rosenbergzentrum | Rosenbergstr. 92

Wir starten mit einem Vortrag, danach ist Zeit für ein kleines Frühstück, für Diskussion und Begegnung.

■ **12. November: Das Repaircafé in Botnang.**

Reinhold Sterra berichtet über das Projekt, das er 2022 initiiert hat, und über sein Ehrenamt dort.

■ **10. Dezember: Wie entsteht eine Geige?**

Geigenbauer Homolka gibt uns einen Einblick. Anneliese Aldinger und Helmut Vogel begleiten den Vormittag mit Geige und Klavier.

■ **14. Januar 2025: Susanne Stephan stellt die Stolperstein-Initiative Stuttgart-West vor.**

■ **11. Februar 2025: Turmfalken in Stuttgart? Wie Stadt und Tier gut zusammen leben können,** erzählt Hans Gütler.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Ansprechpartnerin: Diakonin Maike Hinze

R WANDERGRUPPE ROSENBERG



Halbtageswanderungen am Donnerstag

Kommende Termine:

21. November | 14. Januar | 20. Februar

Informationen finden Sie zu gegebener Zeit in den Schaukästen und auf der Homepage.

Anmeldung bis spätestens **12 Uhr am Vortag**

Kontakt Diakon i.R. Christian Schick | **0711 63 03 53**



BLICK ÜBER DIE KIRCHTÜRME HINAUS

PROJEKT „IM AUFBRUCH“: IN RENTE KOMMEN IST WIE ACHTERBAHNFahren

Die einen sind schon im Ruhestand, andere auf dem besten Weg dahin – in die dritte Lebensphase, in die Rente, die Zeit nach der Erwerbstätigkeit.

Die vielen Begriffe spiegeln wider, dass es gar nicht so leicht ist, sich in dieser Phase wiederzufinden. Wir laden alle, die kurz vor und kurz nach dem Eintritt in den Ruhestand stehen, ein zum Kennenlernen, Austauschen, Vernetzen:

Dienstag, 10. Dezember | 19 Uhr
Gemeindehaus der Gedächtniskirche
Uhdesaal, Seidenstr. 73

Blick hinter die Kulissen – Architekten planen das Interims-Opernhaus: Hellmut Schiefer berichtet als verantwortlicher Architekt über das Projekt des Interims-Opernhouses in Stuttgart.

31. VESPERKIRCHE STUTTGART (19. JANUAR – 08. MÄRZ 2025)

Sieben Wochen Gastfreundschaft

„Herzlich laden wir ab dem 19. Januar 2025 zur 31. Vesperkirche Stuttgart ein und freuen uns wieder auf sieben Wochen Gastfreundschaft“, so Diakoniefarrerin Gabriele Ehrmann. Gemeinsam am Tisch sitzen und ein Zuhause auf Zeit sein – die Vesperkirche Stuttgart ist etwas Besonderes für die, die mitwirken, und für die, die als Gäste kommen.

Die Vesperkirche Stuttgart ist ein Projekt der Evangelischen Kirche in Stuttgart mit vielfältigen Kooperationen. **Am Sonntag, 19. Januar 2025 wird die Vesperkirche Stuttgart mit einem festlichen Gottesdienst eröffnet.** Die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben unter der Leitung von

Rainer Johannes Homburg werden den Gottesdienst wie gewohnt musikalisch begleiten.

Zur Vesperkirche Stuttgart gehören ein Mittagessen, heiße und kalte Getränke und die Möglichkeit zu Arztbesuchen; gehören Fußpflege, neue Frisuren und Brillen; gehören Kultur, Beratung, Gemeinschaft, Gottesdienste, Impulse, ein Vesper „to go“ und vieles mehr. Geöffnet ist täglich von 9 bis 15 Uhr.



Unterstützung der Vesperkirche Stuttgart

„Während der sieben Wochen freuen wir uns über jede Art der Unterstützung, auch darüber, wenn Sie auf einen Kaffee oder ein Schwätzchen in die Leonhardskirche kommen“, resümiert die Diakoniefarrerin. Vesperkirche Stuttgart ist für alle da – schauen Sie doch mal rein!

Zudem gibt es wieder Essensgutscheine, die man an bedürftige Menschen weitergeben kann. Auch so unterstützen Sie die Vesperkirche Stuttgart. Ein Gutschein finanziert ein Essen. Gutscheine können bei den Kirchengemeinden oder im Diakoniefarramt für 5 Euro gekauft werden.

Das Anmeldetool zur Mitarbeit ist ab Mitte Oktober geöffnet: vesperkirche.de

Gabriele Ehrmann
und das Vesperkirchen-Team

Pfarrerin Gabriele Ehrmann
Diakoniefarramt Stuttgart
Christophstraße 35 | 70180 Stuttgart
0711 20 70 96-42
diakoniefarramt.stuttgart@elkw.de

Diakonin Maike Hinze wird auch im kommenden Jahr wieder in den Monaten Januar bis März in der Vesperkirche aktiv und daher nur begrenzt im Stuttgarter Westen anzutreffen sein. Sie freut sich, wenn Sie zu Besuch in die Vesperkirche kommen und auf einen Kaffee oder Tee bei ihr vorbeischauen.

(Der Originaltext wurde gekürzt)



**WELTGEBETSTAG
DER FRAUEN
14. MÄRZ 2025
18 UHR
GEDÄCHTNISKIRCHE**

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik – laden ein, ihre Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ – und die Schöpfung mit uns. Ihre Einsicht gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstags-Gottesdienstes aus ihrem Glauben.

Trotz teilweise problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von 90 Prozent der Menschen gelebt und ist in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen und ihnen zuzuhören.

**Bitte beachten Sie:
Wegen der Faschingsferien wurde der Gottesdienst des Weltgebetstags um eine Woche verschoben.**

RITUALAGENTUR „SEGENSSERVICE STUTTGART“ STARTET



Taufen, Trauungen etc. gemäß dem Motto „Dein Leben. Dein Segen.“

„Kasualien“ sind besondere Gottesdienste, die anlässlich wichtiger Lebensstationen gefeiert werden: Taufe, Konfirmation, Trauung und Beerdigung. Die Säkularisierung sowie religiöse und allgemeine Individualisierung haben jedoch dafür gesorgt, dass solche Gottesdienste auf dem Rückzug sind. Menschen kommen bei Taufe, Trauung oder Bestattung nicht mehr selbstverständlich auf die Kirche zu. Das hat unterschiedliche Gründe.

„Auffallend ist, dass vor allem in einer Stadt wie Stuttgart der gefühlte Weg zur eigenen Kirchengemeinde zu hochschwellig ist. Viele Menschen wissen nicht, zu welcher Kirchengemeinde sie gehören und schon gar nicht, wie sie vorgehen sollen, wenn sie etwa eine Taufe oder eine Trauung wünschen. Und dann ist da noch die Scham: ‚Ich gehe ja auch sonst nicht in die Kirche. Kann ich dann überhaupt nach Taufe oder Trauung fragen?‘. Heiratswillige Paare, die keine Pfarrperson persönlich kennen, oder wenn diese dem Paar nicht durch die halbe Landeskirche hinterherreist, verzichten auf eine kirchliche Trauung“, fasst Stadtdekan Søren Schwesig die Situation zusammen.

Das niederschwellige Angebot der stuttgartweiten Ritualagentur *Segensservice Stuttgart* – segensservice-stuttgart.de – soll nun Abhilfe schaffen.

„Es braucht eine eigene Stelle, die solche Anlässe stellvertretend für die Evangelische Kirche in Stuttgart organisiert. Außerdem schätzen Menschen umfassende digitale Informationen“, so Schwesig weiter.

Dafür steht Pfarrer Friedrich July, der das Projekt leitet und das neue Onlineportal ins Leben gerufen hat: „Wir haben eine Website entwickelt, die sehr anwenderfreundlich ist. Man kann den Anlass und – wenn er schon feststeht – den Wunschort auswählen. Man kann direkt einen Termin als Telefon-, Online-, oder Vor-Ort-Gespräch buchen oder einfach Fragen stellen und eine erste Beratung einholen.“

Unter dem Motto „Dein Leben. Dein Segen.“ findet künftig jede und jeder das passende Angebot.

„Wir haben uns für den Namen ‚Segensservice Stuttgart – Dein Leben. Dein Segen.‘ entschieden, weil einerseits der Segen Gottes das Band ist, das unsere unterschiedlichen kirchlichen Rituale miteinander verknüpft, und andererseits das Stichwort ‚Service‘ anzeigt, dass es uns darum geht, verlässlich erreichbar zu sein und passende Formate für ganz unterschiedliche Menschen anzubieten, egal ob in der Lieblings-Bar, im eigenen Garten, am Neckar oder bei einem großen Tauffest“, fügt July hinzu. Künftig kann man auch an ausgewählten Stuttgarter Locations „vor Gott Ja sagen“ oder sich taufen lassen: auf dem Fernsehturm, in der Grabkapelle auf dem Württemberg oder in der MHP Arena Stuttgart.

Die Evangelische Kirche in Stuttgart selbst wartet mit zwei eigenen wunderschönen Tauf- und Trau-Locations auf: der frisch renovierten Schlosskapelle Solitude und ab 2026 auch wieder mit der Schlosskirche im Alten

Schloss, die aktuell renoviert wird und eine neue Orgel – die Königin-Katharina-Orgel – erhält.

Das Segensservice Stuttgart-Team plant weitere Events, wie z. B. einen besonderen **Dia de los Muertos: „Leib & Seele – die Trauerfeier“**

Samstag, 16. November 14 – 18 Uhr

Martinskirche in Stuttgart-Nord
Eckartstraße 2, 70191 Stuttgart

■ 14 – 14.30 Uhr: Ankommen,
Begrüßung und Einführung

■ 14.30 – 15 Uhr:

Salamaleque Dance Company

Dancers across Borders

(Leitung: Heidi Rehse)

■ 15 – 17 Uhr: Besuch der Stationen

■ 17 – 18 Uhr: Liturgischer Abschluss
und gemeinsames Suppe-Essen

Für Fragen rund um den Segensservice Stuttgart und zur Anmeldung für den 16. November wenden Sie sich an:

Pfarrer Friedrich July

0172 7 08 31 97

info@segensservice-stuttgart.de

Weitere Informationen:

segensservice-stuttgart.de



Außenfresko auf einem Kloster in Rumänien, 16. Jh.

FREUD UND LEID

Aus Gründen des Datenschutzes
erscheinen die hier im Heft gedruckten
Namen und Daten
in dieser Webversion nicht.

Auf Empfehlung der EKD verzichten wir bei Taufen, Trauungen,
Bestattungen und Geburtstagen auf die Veröffentlichung des Datums.
Alle Angaben „FREUD UND LEID“ Stand: Oktober 2024



ADRESSEN | ANSPRECHPARTNER

G	R	W
GEDÄCHTNISKIRCHE Hölderlinstraße 14 70174 Stuttgart	ROSENBERGKIRCHE Rosenbergstraße 92 70176 Stuttgart	WALDKIRCHE Am Kräherwald 175 70193 Stuttgart
GESCHÄFTSFÜHRENDES PFARRAMT: Pfarramt Gedächtnis II Barbara Wenzlaff		
PFARRAMT I Stadtdekan Søren Schwesig Büchsenstraße 33 70174 Stuttgart 0711 206 83 90 Fax 0711 206 83 93 dekanatamt.stuttgart@elkw.de	PFARRAMT ROSENBERG Gutbrodstraße 87 70193 Stuttgart pfarramt.stuttgart.rosenbergkirche@elkw.de	PFARRAMT WALD Pfarrer Eckhard Benz-Wenzlaff Am Kräherwald 173 A 70193 Stuttgart 0711 29 08 99 eckhard.benz-wenzlaff@elkw.de
PFARRAMT II Pfarrerin Barbara Wenzlaff Seidenstraße 73 70174 Stuttgart 0711 120 92 23 barbara.wenzlaff@elkw.de	PFARRTEAM (je 50 %) ■ Pfarrerin Lea Schweizer 0711 29 25 48 lea.schweizer@elkw.de ■ Pfarrerin Nele Tammert 0711 299 18 84 nele.tammert@elkw.de ■ Michaela Ellwanger, Vikarin in Ausbildung Michaela.ellwanger@elkw.de	PCG PRESBYTERIAN CHURCH OF GHANA Ansprechpartner: Kwaku Danso Adom 0176 386 041 84 adomdanso1@gmail.com
REFERENT BEIM STADTDEKAN Pfarrer Thomas Mann Büchsenstraße 33 70174 Stuttgart 0711 206 83 01 thomas.mann@elkw.de dekanatamt.stuttgart.referent@elkw.de		KINDERKIRCHE Kontakt: Pfarrer Benz-Wenzlaff
ORTSKIRCHLICHE VERWALTUNG (OKV) Erster Vorsitzender: Harald Graf 0711 636 36 56 harald.graf@elkw.de Zweite Vorsitzende: Pfarrerin Barbara Wenzlaff		
ASSISTENZ DER GEMEINDELEITUNG Gemeindebüro: Anke Müller 0711 50 65 53 20 und 0711 29 08 86 gemeindebuero.stuttgart.magdalenen@elkw.de Telefonische Kontaktzeiten: Di – Do 9 – 13 und 14 – 16 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr Besuchszeiten in den Gemeindebüros: Seidenstr. 73 70174 Stuttgart Mi 9 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr Am Kräherwald 173 A 70193 Stuttgart Di 9 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr Finanzen: Carina Hoffmann 0711 50 65 53 23 Fax 0711 50 65 53 34 kirchenpflege.stuttgart.magdalenen@elkw.de Kontakt telefonisch oder per Mail: Montag 9 – 13 Uhr		
MESNERIN Clarissa Soder 0176 34 61 10 29 clarissa.soder@elkw.de	MESNER UND HAUSMEISTER Karl-Heinz Schlenker 0163 845 53 85 karlheinz.schlenker@gmx.de	MESNERIN Daniela Franke daniela.franke90@gmail.com
GEMEINDEHAUS Seidenstraße 73 Hausmeisterin Elena Tomp 0711 40 18 96 02		
ORGANIST N.N.	ORGANISTIN Sarah Schweiger sarah_schweiger@web.de	ORGANIST N.N.
LEITUNG FIGURALCHOR Alexander Burda chorleiter@figuralchor-stuttgart.de		■ LEITUNG KIRCHENCHOR Marlene Frisch marlenefrisch@web.de ■ LEITUNG KINDERCHOR Vorläufiger Kontakt: Pfarrer Benz-Wenzlaff
LEITUNG MAGDALENEN-POSAUNENCHOR Antonius van Hoof 0152 03 42 04 66 a.vanhoof@hb.dhbw-stuttgart.de LEITUNG JUNGBLÄSERGRUPPE Daniel Eizenhöfer 0151 23 70 10 79 daniel.eizenhoefer@outlook.de		
KINDERGARTEN Seidenstraße 73 0711 2 26 44 36 kiga.gedaechtnis@evang-kindergarten.de	KINDERTAGESSTÄTTE Rosenbergstraße 90 0711 29 01 73 te-rosenbergstr90@evang-kindergarten.de	KINDERTAGESSTÄTTE Am Kräherwald 179 0711 63 48 88 kiga.wald@evang-kindergarten.de
		ERNA-SCHILPP-STIFTUNG Pfarrer Benz-Wenzlaff über das Pfarramt
DIAKONIN Maike Hinze Büro: Rosenbergzentrum Rosenbergstraße 92 70176 Stuttgart 0157 53 13 68 26 maike.hinze@elkw.de Instagram: @evangelischimwesten stuttgart-diakonat.de		
JUGENDREFERENT Manuel Bauschert ejus Fritz-Elsas-Straße 44 70174 Stuttgart 0711 1 87 71 53 manuel.bauschert@ejus-online.de		
DIAKONIESTATION Leitung: Kristin Teichmann Seidenstraße 73 0711 55 03 85-410 k.teichmann@ds-stuttgart.de		
PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN STUTTGART Augustenstr. 39 B 70178 Stuttgart 0711 66 95 90 beratungsstelle-stuttgart.de		
GEMEINDEVEREIN TÄTIGE HELFENDE HAND Seidenstraße 73 70174 Stuttgart IBAN: DE69 5206 0410 0000 4157 66 (Evangelische Bank) Verwendungszweck: RT 134 Gemeindeverein		
BANKVERBINDUNG über die Kassengemeinschaft der Gesamtkirchengemeinde Evangelische Kirchenpflege Stuttgart: Magdalenenkirchengemeinde (Evangelische Bank) IBAN: DE69 5206 0410 0000 4157 66 Betreff: RT 134 + Verwendungszweck		



EVANGELISCHE MAGDALENIENKIRCHENGEMEINDE

GEDÄCHTNIS | ROSENBERG | WALD

PFARRAMT GEDÄCHTNIS I

Stadtdekan Søren Schwesig

0711 206 83 90 | dekanatamt.stuttgart@elkw.de

PFARRAMT GEDÄCHTNIS II

Geschäftsführendes Pfarramt

Pfarrerin Barbara Wenzlaff

0711 120 92 23 | barbara.wenzlaff@elkw.de

PFARRAMT ROSENBERG

■ Pfarrerin Lea Schweizer

0711 29 25 48 | lea.schweizer@elkw.de

■ Pfarrerin Nele Tammert

0711 2 99 18 84 | nele.tammert@elkw.de

PFARRAMT WALDKIRCHE

Pfarrer Eckhard Benz-Wenzlaff

0711 29 08 99 | eckhard.benz-wenzlaff@elkw.de

im Notfall: 0157 51 60 88 64

ASSISTENZ DER GEMEINDELEITUNG

■ **Gemeindebüro:** Anke Müller

0711 50 65 53 20 und 0711 29 08 86

gemeindebuero.stuttgart.magdalenen@elkw.de

■ **Finanzen:** Carina Hoffmann

0711 50 65 53 23

kirchenpflege.stuttgart.magdalenen@elkw.de

■ Bürozeiten Am Kräherwald 173 A

Di 9 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr

■ Bürozeiten Seidenstraße 73

Mi 9 – 13 Uhr und 14 – 16 Uhr

Die Bürozeiten können abweichen. Bitte rufen Sie an,
bevor Sie im Gemeindebüro vorbeikommen. Vielen Dank!

WEITERE KONTAKTE UND BANKVERBINDUNGEN

finden Sie auf Seite 19.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 24. Februar 2025

IN EIGENER SACHE:

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG BEI DER VERTEILUNG DES GEMEINDEBRIEFS

Immer wieder kommt es zu Engpässen beim Verteilen der Gemeindebriefe, sei es durch Urlaub oder Krankheit. Deshalb suchen wir Menschen, die gerne an der frischen Luft sind und dabei den Gemeindebrief an unsere Gemeindemitglieder verteilen, wenn es einmal eng wird. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung im Gemeindebüro per Telefon:

0711 50 65 53 20 oder via E-Mail:

gemeindebuero.stuttgart.magdalenen@elkw.de

BARRIEREFREIE ZUGÄNGE IN UNSEREN KIRCHEN

■ Gedächtniskirche: über Lessingstraße 4

■ Rosenbergkirche: Seiteneingang, Aufzug

■ Waldkirche: Eingang seitlich links der Kirche

In der Gedächtnis- und in der Waldkirche gibt es außerdem eine Induktionsschleife für Schwerhörige

GEMEINDEBRIEF ONLINE

Der Gemeindebrief steht Ihnen auch **online auf unserer Homepage** zur Verfügung. Bitte lassen Sie uns wissen, wenn Sie den Gemeindebrief künftig NICHT mehr in gedruckter Form erhalten möchten.

Wenn Sie gerne spenden möchten, können Sie das unkompliziert auf unserer Homepage tun: magdalengemeinde-stuttgart.de

Informationen zur Kirchensteuer finden Sie auf kirchensteuer-wirkt.de

